

respACT-Webinar


# VON COMPLIANCE ZU COMMITMENT – Motiviert bleiben abseits von regulatorischen Anforderungen

In Kooperation mit



**Grant Thornton**

Unterstützt durch

 Bundesministerium  
Land- und Forstwirtschaft,  
Klima- und Umweltschutz,  
Regionen und Wasserwirtschaft



# Agenda

- |               |   |
|---------------|---|
| 10:00 – 10:10 | Begrüßung & Rückblick<br>Natascha Rohe   respACT  |
| 10:10 – 10:30 | Policy Update & Outlook 2026: Was sollten Unternehmen aktuell wissen?<br>Lola-Charlotte Wenger   Grant Thornton Austria   |
| 10:30 – 10:50 | Umwelt-Psychologischer Impuls: Wie gehen wir mit Widerständen, Veränderungsmüdigkeit und herausfordernden Zeiten um?<br>Assoc.-Prof. Dr. Thomas Brudermann   Universität Graz |
| 10:50 – 11:00 | Zeit für Fragen & Ausblick<br>Rosa Unterweger   respACT   |





# respACT...

- Österreichs führende Unternehmensplattform für nachhaltiges Wirtschaften
- Mehr als 25 Jahre Nachhaltigkeitsgeschichte
- Über 480 Mitgliedsunternehmen

## ...steht für

- Vernetzung
- Wissensaufbau
- Wissensvermittlung







**>50**

**EVENTS**

**1.800**

**TEILNEHMER\*  
INNEN**

**12**

**FORMATE**



# respACT-Team





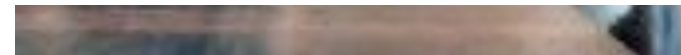
# Themenfelder 2026



Biodiversität



Soziale  
Nachhaltigkeit



Digitalisierung &  
Nachhaltigkeit



Klima & Energie



Kreislaufwirtschaft



Nachhaltige  
Lieferketten



Reporting





# Veranstaltungsformate 2026

Start-Up: Mentoring Programm

Online:

- Webinare
- Academy
- Micro-learning Mondays

Mit Expert\*innen:

- CEO Talk
- Barcamp
- respACT Lab
- respACT Circle
- Ask-me-anything Sessions



csrTAG Tirol

Auf regionaler Ebene:

Nachhaltigkeitsfrühstück, -lunch, -dinner



# So können Sie sich aktiv einbringen:

Gastbeiträge/Publicationen  
verfassen

Podcast-Reihe  
"Sustainable Impact"

Inhaltliche Mitgestaltung von  
E-learning Kursen,  
Workshops+Webinaren

Sichtbarkeit als Sponsor  
oder Location Host

Teilen Sie Ihre Expertise als  
Speaker\*in bei Events

Wissensvertiefung,  
Netzwerktreffen und  
Kooperation





# Stimmen aus dem Netzwerk

respACT lebt von Mitgliedern  
Klimaschutz gelingt nur gemeinsam



„Möglichkeit, Gleichgesinnte bei Network-Events zu vernetzen, Kooperationen zu fördern sowie das Thema mit anderen Unternehmer\*innen aus verschiedenen Blickwinkeln zu beleuchten und voranzutreiben“ -  
Laneskoordinator Simon Meinschad



**75,53%**  
**UNSERER  
MITGLIEDER**

bestätigen, dass unsere Veranstaltungen  
wertvolle Networking-Möglichkeiten  
bieten



# respACT informiert

## Ganzjähriger Überblick über alle Veranstaltungen

← Januar 2026 →

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
29	30	31	01	02	03	04
05	06	07	08	09	10	11
12	13	14	15	16	17	18
19	20	21	22	23	24	25
26	27	28	29	30	31	01

heute

## Unsere Veranstaltungen im Jänner und Februar 2026 :

- 27.01. [respACT-Infoveranstaltung 2026](#)
- 17.02. [Meet the Speakers: Nachhaltigkeit in der Digitalisierung](#)



# Call to action!



Teilen Sie Ihre  
Expertise!



Kooperieren Sie  
mit uns!



Treten Sie in einen  
Dialog!



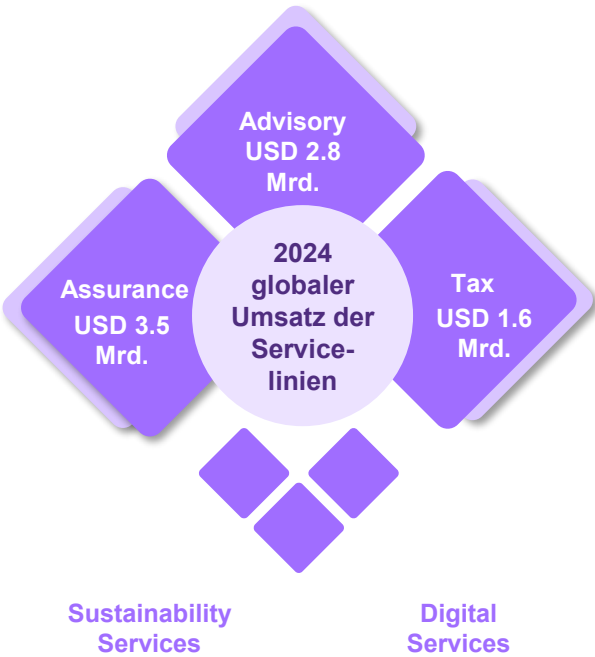
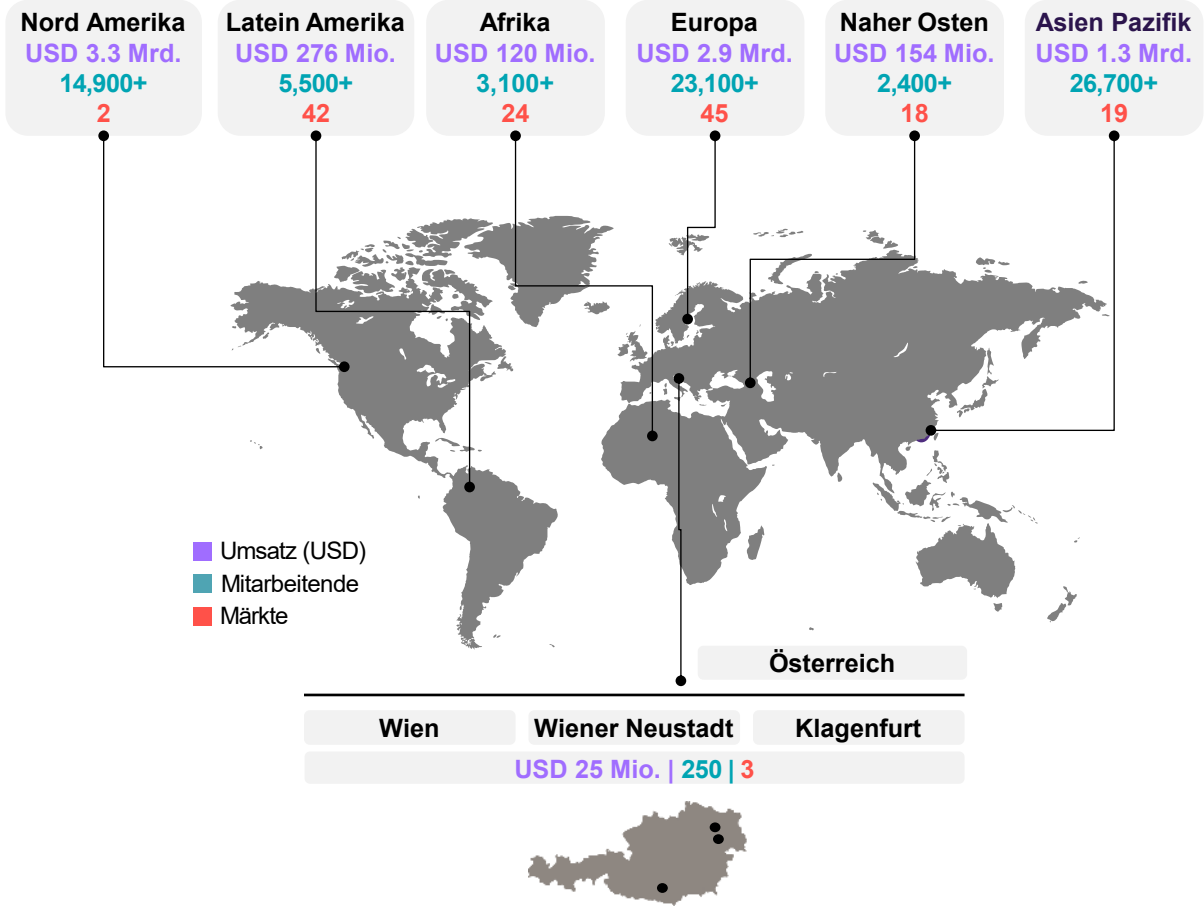
# Policy Update & Outlook 2026

Webinar RespACT „Von Compliance zu Commitment“

12.12.2025



# Grant Thornton





# Fragen die im heutigen Webinar beantwortet werden...



Was sind die **wichtigsten Änderungsvorschläge** durch Omnibus I?



Wo stehen wir aktuell & wie wird es **weitergehen**?



Welche **ESG-Risiken** sind 2026 für Unternehmen von **hoher Relevanz**?

**Hinweis:** Im Rahmen des Webinars präsentierte Information und Einschätzungen hinsichtlich zukünftiger Entwicklungen stellen keine rechtliche oder verbindliche Beratung dar. Wir übernehmen keine Haftung für die Verwendung dieser Informationen durch Dritte.



# Was war im Omnibus I Vorschlag enthalten<sup>1</sup> und was wurde von der EU umgesetzt? (1/6)

01

Änderungsrichtlinie  
„Stop the Clock“  
Proposal

02

Änderungsrichtlinie  
„Quick Fix“  
Proposal

03

Änderungsrichtlinie  
„Content“  
Proposal

04

Del. Änderungs-  
Verordnung  
„EU Taxonomy  
Simplification“ Proposal

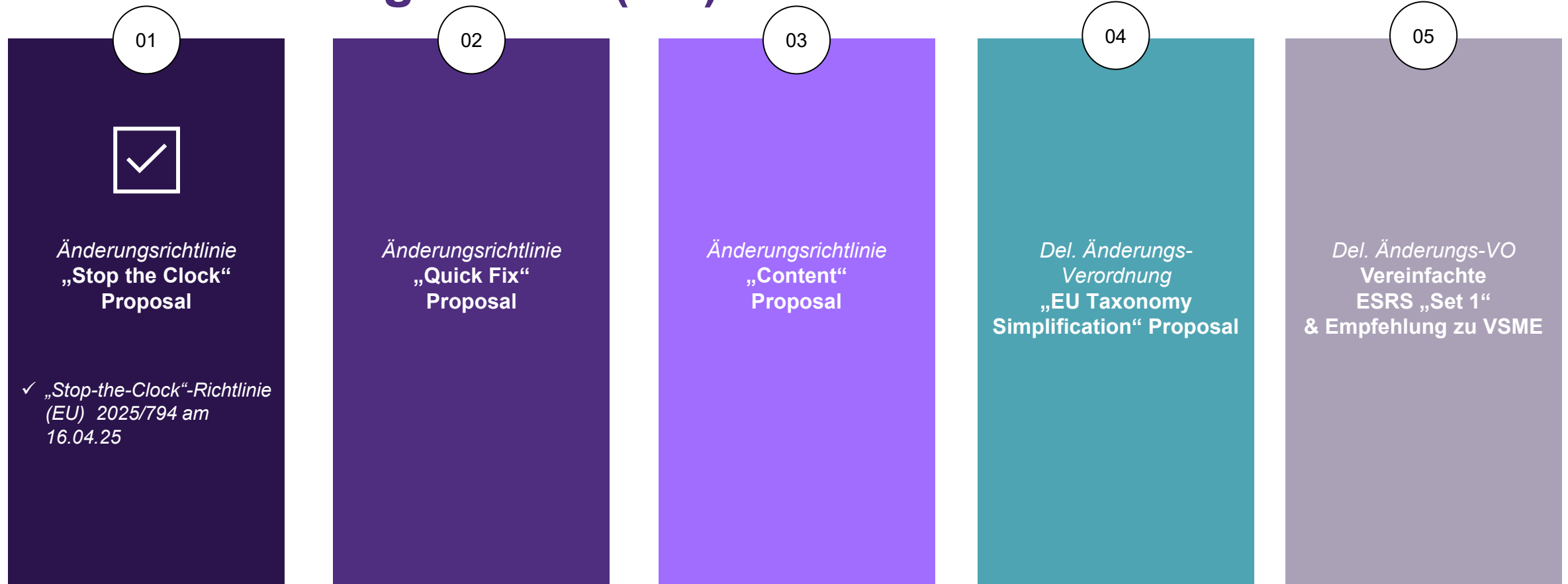
05

Del. Änderungs-VO  
Vereinfachte  
ESRS „Set 1“  
& Empfehlung zu VSME

Anmerkung: <sup>1</sup> Darstellung berücksichtigt CSRD/ EU Taxonomie und CSDDD, nicht vorgeschlagene Änderungen an CBAM & EUDR.



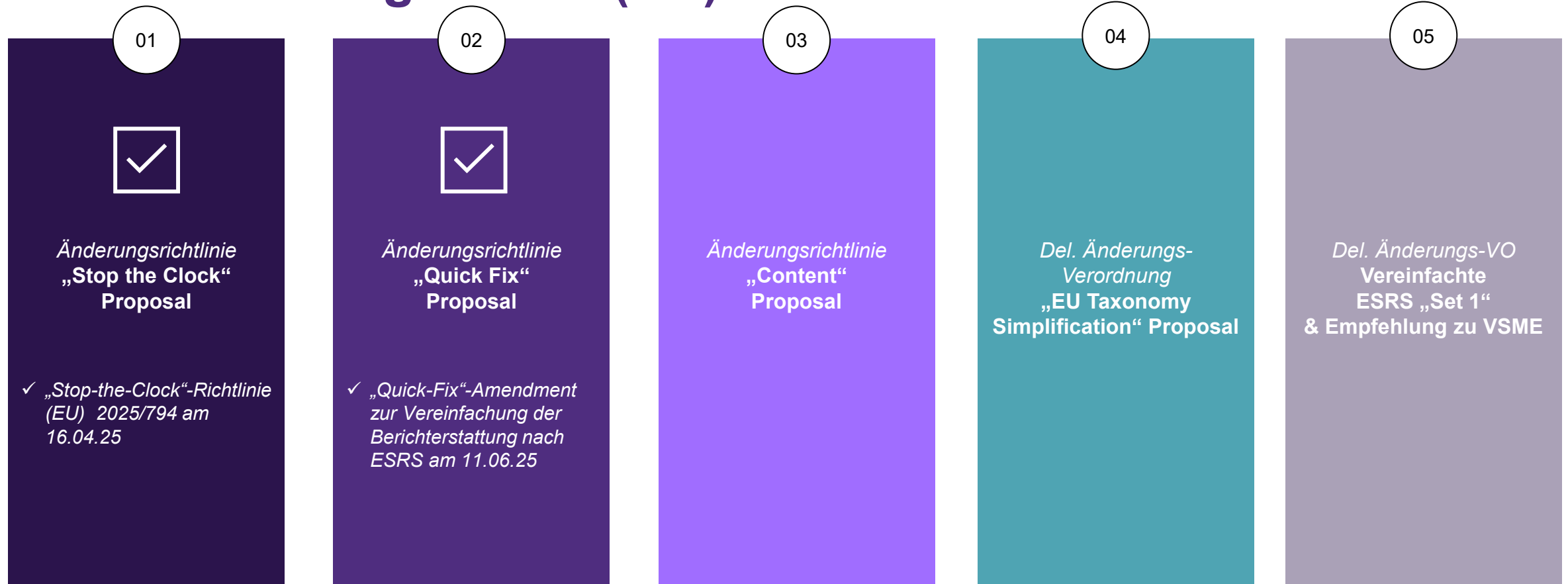
# Was war im Omnibus I Vorschlag enthalten<sup>1</sup> und was wurde von der EU umgesetzt? (2/6)



Anmerkung: <sup>1</sup> Darstellung berücksichtigt CSRD/ EU Taxonomie und CSDDD, nicht vorgeschlagene Änderungen an CBAM & EUDR.






# Was war im Omnibus I Vorschlag enthalten<sup>1</sup> und was wurde von der EU umgesetzt? (3/6)



Anmerkung: <sup>1</sup> Darstellung berücksichtigt CSRD/ EU Taxonomie und CSDDD, nicht vorgeschlagene Änderungen an CBAM & EUDR.







# Was war im Omnibus I Vorschlag enthalten<sup>1</sup> und was wurde von der EU umgesetzt? (4/6)

<div>01</div> <div></div> <div>Änderungsrichtlinie „Stop the Clock“ Proposal</div> <div>✓ „Stop-the-Clock“-Richtlinie (EU) 2025/794 am 16.04.25</div>	<div>02</div> <div></div> <div>Änderungsrichtlinie „Quick Fix“ Proposal</div> <div>✓ „Quick-Fix“-Amendment zur Vereinfachung der Berichterstattung nach ESRS am 11.06.25</div>	<div>03</div> <div></div> <div>Änderungsrichtlinie „Content“ Proposal</div> <div>✓ Trilogverhandlung am 08.12.25 ✓ EU-Rat Prüfung &amp; Abstimmung am 10.12.25 ✓ [...] ○ EU Parlament Prüfung &amp; Abstimmung am 16.12.25</div>	<div>04</div> <div></div> <div>Del. Änderungs- Verordnung „EU Taxonomy Simplification“ Proposal</div> <div></div>	<div>05</div> <div></div> <div>Del. Änderungs-VO Vereinfachte ESRS „Set 1“ &amp; Empfehlung zu VSME</div> <div></div>
--	---	---	---	---

Anmerkung: <sup>1</sup> Darstellung berücksichtigt CSRD/ EU Taxonomie und CSDDD, nicht vorgeschlagene Änderungen an CBAM & EUDR.








# Was war im Omnibus I Vorschlag enthalten<sup>1</sup> und was wurde von der EU umgesetzt? (5/6)

<div>01</div> <div></div> <div>Änderungsrichtlinie „Stop the Clock“ Proposal</div> <div>✓ „Stop-the-Clock“-Richtlinie (EU) 2025/794 am 16.04.25</div>	<div>02</div> <div></div> <div>Änderungsrichtlinie „Quick Fix“ Proposal</div> <div>✓ „Quick-Fix“-Amendment zur Vereinfachung der Berichterstattung nach ESRS am 11.06.25</div>	<div>03</div> <div></div> <div>Änderungsrichtlinie „Content“ Proposal</div> <div>✓ Trilogverhandlung am 08.12.25 ✓ EU-Rat Prüfung &amp; Abstimmung am 10.12.25 ✓ [...] – EU Parlament Prüfung &amp; Abstimmung am 16.12.25</div>	<div>04</div> <div></div> <div>Del. Änderungs- Verordnung „EU Taxonomy Simplification“ Proposal</div> <div>✓ Delegierter Rechtsakt der EU-Kommission vom 04.07.2025 – Einspruchsfrist des Europäischen Parlaments bis Anfang Jänner verlängert.</div>	<div>05</div> <div></div> <div>Del. Änderungs-VO Vereinfachte ESRS „Set 1“ &amp; Empfehlung zu VSME</div>
--	---	---	--	---

Anmerkung: <sup>1</sup> Darstellung berücksichtigt CSRD/ EU Taxonomie und CSDDD, nicht vorgeschlagene Änderungen an CBAM & EUDR.








# Was war im Omnibus I Vorschlag enthalten<sup>1</sup> und was wurde von der EU umgesetzt? (6/6)

<div>01</div> <div></div> <div>Änderungsrichtlinie „Stop the Clock“ Proposal</div> <div><ul style="list-style-type: none"><li>✓ „Stop-the-Clock“-Richtlinie (EU) 2025/794 am 16.04.25</li></ul></div>	<div>02</div> <div></div> <div>Änderungsrichtlinie „Quick Fix“ Proposal</div> <div><ul style="list-style-type: none"><li>✓ „Quick-Fix“-Amendment zur Vereinfachung der Berichterstattung nach ESRS am 11.06.25</li></ul></div>	<div>03</div> <div></div> <div>Änderungsrichtlinie „Content“ Proposal</div> <div><ul style="list-style-type: none"><li>✓ Trilogverhandlung am 08.12.25</li><li>✓ EU-Rat Prüfung &amp; Abstimmung am 10.12.25</li><li>✓ [...]</li><li>– EU Parlament Prüfung &amp; Abstimmung am 16.12.25</li></ul></div>	<div>04</div> <div></div> <div>Del. Änderungs- Verordnung „EU Taxonomy Simplification“ Proposal</div> <div><ul style="list-style-type: none"><li>✓ Delegierter Rechtsakt der EU-Kommission vom 04.07.2025</li><li>– Einspruchsfrist des Europäischen Parlaments bis Anfang Jänner verlängert.</li></ul></div>	<div>05</div> <div></div> <div>Del. Änderungs-VO Vereinfachte ESRS „Set 1“ &amp; Empfehlung zu VSME</div> <div><ul style="list-style-type: none"><li>✓ Empfehlung zu VSME für KMU durch EU-Kommissionen am 30. Juli</li><li>✓ Übergabe der „Draft Simplified ESRS“ durch EFRAG an EU-Kommission am 02.12.25</li></ul></div>
--	---	---	--	--

Anmerkung: <sup>1</sup> Darstellung berücksichtigt CSRD/ EU Taxonomie und CSDDD, nicht vorgeschlagene Änderungen an CBAM & EUDR.

# Was war im Omnibus I Vorschlag enthalten<sup>1</sup> und was wurde von der EU umgesetzt? (6/6)

<div>01</div> <div></div> <div>Änderungsrichtlinie „Stop the Clock“ Proposal</div> <div><ul style="list-style-type: none"><li>✓ „Stop-the-Clock“-Richtlinie (EU) 2025/794 am 16.04.25</li><li>– Nationale Umsetzungen tlw. noch ausständig</li></ul></div>	<div>02</div> <div></div> <div>Änderungsrichtlinie „Quick Fix“ Proposal</div> <div><ul style="list-style-type: none"><li>✓ „Quick-Fix“-Amendment zur Vereinfachung der Berichterstattung nach ESRS am 11.06.25</li></ul></div>	<div>03</div> <div></div> <div>Änderungsrichtlinie „Content“ Proposal</div> <div><ul style="list-style-type: none"><li>✓ Trilogverhandlung am 08.12.25</li><li>✓ EU-Rat Prüfung &amp; Abstimmung am 10.12.25</li><li>✓ [...]</li><li>– EU Parlament Prüfung &amp; Abstimmung am 16.12.25</li></ul></div> <div>Details im heutigen Webinar</div>	<div>04</div> <div></div> <div>Del. Änderungs- Verordnung „EU Taxonomy Simplification“ Proposal</div> <div><ul style="list-style-type: none"><li>✓ Delegierter Rechtsakt der EU-Kommission vom 04.07.2025</li><li>– Einspruchsfrist des Europäischen Parlaments bis Anfang Jänner verlängert.</li></ul></div>	<div>05</div> <div></div> <div>Del. Änderungs-VO Vereinfachte ESRS „Set 1“ &amp; Empfehlung zu VSME</div> <div><ul style="list-style-type: none"><li>✓ Empfehlung zu VSME für KMU durch EU-Kommissionen am 30. Juli</li><li>✓ Übergabe der „Draft Simplified ESRS“ durch EFRAG an EU-Kommission am 02.12.25</li></ul></div> <div>Details im heutigen Webinar</div>
---	---	--	--	---

Anmerkung: <sup>1</sup> Darstellung berücksichtigt CSRD/ EU Taxonomie und CSDDD, nicht vorgeschlagene Änderungen an CBAM & EUDR.



# Was sind die Ergebnisse der Trilog-Verhandlungen vom 08. Dezember 2025?

## „Content“- Proposal

### CSRD

- Erhöhung der **Schwellenwerte**:
  - >1000 Mitarbeiter
  - >450 Mio. Umsatz
- **Aus Anwendungsbereich ausgenommen**:
  - Börsennotierten KMUs
  - Finanzholdings
- **Limited Assurance** bleibt weiterhin erhalten
- Vorläufige Einigung für eine **Überprüfungsklausel** hinsichtlich einer **möglichen Ausweitung** des **Anwendungsbereichs** für die CSRD (in 2028)

### CSDDD

- Erhöhung der **Schwellenwerte**:
  - >5000 Mitarbeiter
  - >1.5 Mrd. Umsatz
- Wegfall von **Klimatransitionsplänen**
- Erneute Verschiebung der **Erstanwendung auf 2029**
- Risikobasierter Ansatz & **allgemeine Eingrenzungsprüfung** auf Basis zumutbar verfügbarer Informationen, um den „**Trickle-down-Effekt**“ zu **vermeiden**.
- **Sanktions-Obergrenze** von **3 %** des weltweiten **Nettoumsatzes** des Unternehmens

Quelle: [European Council](#)

# Welche Vereinfachungen bringen die „Draft Simplified Exposure Drafts“ der EFRAG mit sich?

1

## Fokus auf wesentliche Informationen

Stärkere Filterung nach Relevanz und fairer Darstellung für klarere & vereinfachte Berichterstattung.

4

## Entlastungen & gestaffelte Einführung

Verhältnismäßigkeitsmechanismen & gezielte Übergangsfristen für besonders anspruchsvolle Offenlegungen.

7

## Weniger Datenpunkte

61 % weniger erforderliche Datenpunkte (sofern wesentlich) & Wegfall aller freiwilligen Angaben.

2

## Vereinfachte Wesentlichkeitsanalyse

Klarere Leitlinien, weniger Dokumentationsaufwand und bessere Angleichung an Prüfungserwartungen.

5

## Mehr Prinzipienorientierung bei narrativer Berichterstattung

Flexiblere Darstellung von Strategien, Maßnahmen und Zielen.

8

## Bessere Interoperabilität mit ISSB

verbesserte Abgrenzung der Treibhausgasbilanz und Regelungen zu erwarteten finanziellen Auswirkungen.

3

## Weniger Druck bei Wertschöpfungskettendaten

Die Abschaffung der Bevorzugung von direkten Daten reduziert den Aufwand bei der Datenerhebung.

6

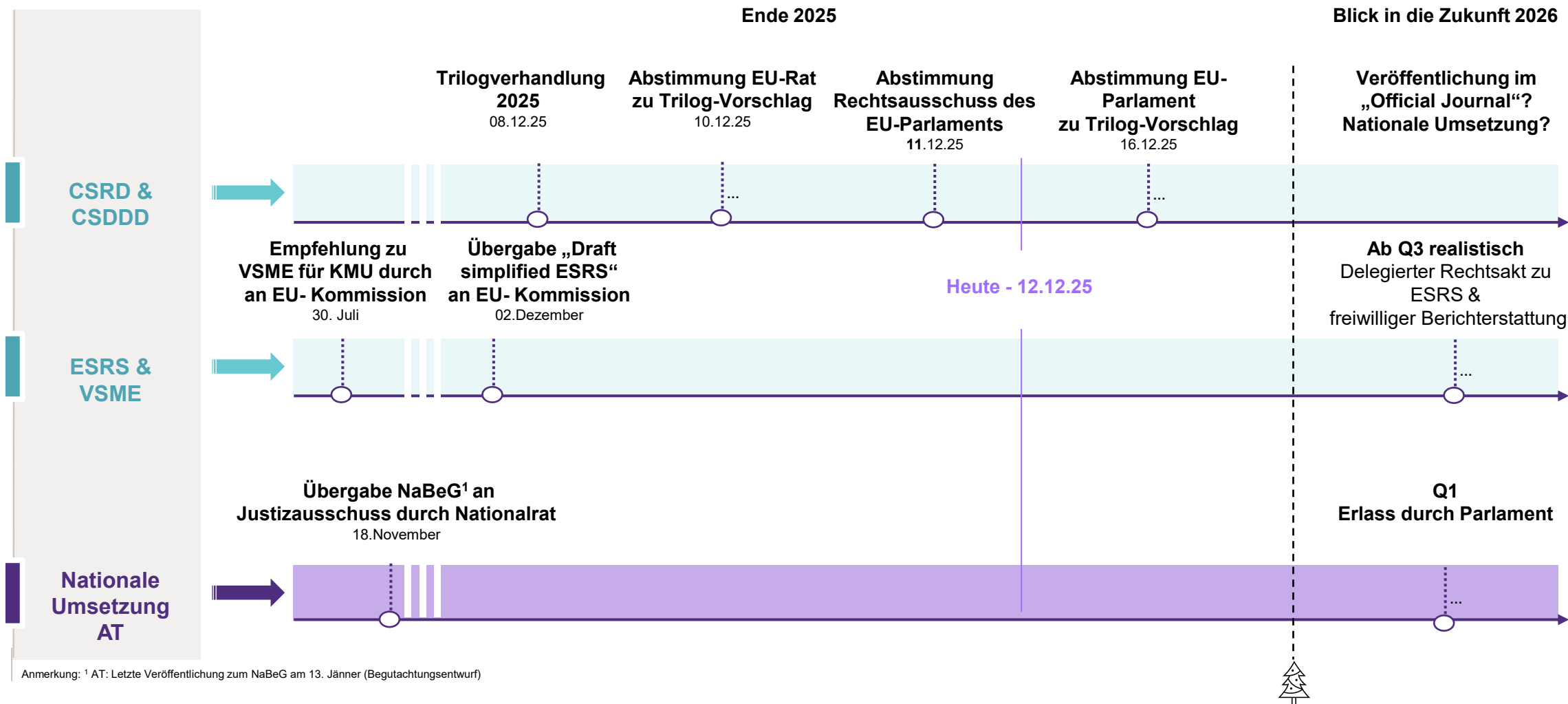
## Kürzere & klarere Standards

Die ESRS wurden gestrafft und sind leichter zu verstehen und umzusetzen.

Quelle: [Simplified ESRS Factsheets](#)



# Was ist seit der Veröffentlichung des Omnibus I Initiative geschehen und wie geht es weiter?



# Lassen Sie sich von „Omnibus“ nicht täuschen; das Inkrafttreten weitere Regulatorik in 2026 erhöht Ihre ESG-Risiken

Durch Inkrafttreten neuer oder veränderter Regulatorik<sup>1</sup> im Jahr 2026 sind die meisten Unternehmen von teilweise stark erhöhten Risiken in sechs Risikokategorien betroffen

- 1** Risiken in Finanzierung und Absatz durch zunehmende ESG-Anforderungen von Banken und Kunden
- 2** Risiken in Kommunikation, Marketing & Vertrieb durch verschärfte Vorschriften hinsichtlich „Greenwashing“
- 3** Risiken in Betrieb & Absatz durch neue komplexe Vorschriften für Verpackungen, Produkte & Gebäude
- 4** Risiken in Lieferkette durch schärfere Vorschriften für Importe und Sorgfaltspflichten in der Beschaffung
- 5** Risiken im Personalbereich durch stärkere Transparenzanforderungen und Rechtsschutz zu „fair & equal pay“
- 6** Risiken in Finanzplanung durch stark zunehmende Extremwetterereignisse und Klima-Regulierung

Anmerkungen: <sup>1</sup> Erhöhte Risiken resultieren aus Inkrafttreten und / oder nationaler Umsetzung neuer oder veränderter Regulatorik im Jahr 2026, u.a. Gesetz gegen unlauteren Wettbewerb, Umweltstrafrecht, Verpackungs-verordnung (PPWR), Ökodesign-Verordnung (ESPR), Entwaldungsverordnung (EUDR), CO2-Grenzausgleichsmechanismus (CBAM), OIB-Richtlinie 6 & Leitlinien der europäischen Bankenaufsicht



# Was können Unternehmen tun und welchen Vorteil haben sie dadurch?

## „Nichts tun“

- **Kosten** steigender ESG-Risiken **tragen**

Unternehmen ab <1000 MA & 450 Mio. Umsatz

## „Daten nutzen & freiwillig berichten“

- ✓ **Optimierungspotenziale** bei Prozessen, Energieverbrauch, Lieferketten und Produkten werden sichtbar.
- ✓ **Differenzierung** am Markt **gegenüber Wettbewerbern** ohne ESG-Transparenz.
- ✓ Besserer **Zugang zu Kapital & Finanzierungskonditionen** (z.B. verbesserte Bonitätsratings) oder nachhaltige Kreditlinien.
- ✓ **Synergien** mit Umweltmanagementsystemen, etc.
- ✓ **Risikominimierung** (z. B. regulatorische, Reputations- oder Lieferkettenrisiken).
- ✓ Uvm.

Unternehmen ab >1000 MA & 450 Mio. Umsatz

## „Trotz rechtlicher Unsicherheit Kurs weiterverfolgen“

- ✓ Reduktion der **Compliance Risiken**
- ✓ Verbesselter Zugang zu **Kapital und Finanzierung** durch ESG-Kennzahlen
- ✓ **Verbessertes Risikomanagement** durch gezielte **ESG-Datenerhebung & -Monitoring**
- ✓ Einheitliche Kennzahlen ermöglichen vergleichbare Performanceanalysen & **fördern Ressourceneffizienz.**
- ✓ **Transparenz** zu Arbeitsbedingungen, Diversity und Klimaauswirkungen steigert **Attraktivität als Arbeitgeber.**
- ✓ Uvm.

## Interesse an mehr?



Melden Sie sich [hier](#) zum **Grant Thornton Sustainability Update Service** an - für regelmäßige Briefings zu aktuellen Entwicklungen im Bereich ESG.

Oder besuchen Sie unsere [Website](#).

## Ihr Kontakt



**Lola-Charlotte Wenger**  
ESG-Managerin  
[Lola.wenger@at.gt.com](mailto:Lola.wenger@at.gt.com)

Grant Thornton Austria Sustainability Services GmbH

Gertrude-Fröhlich-Sandner-Straße 1 / Top 13, 1100 Wien, Austria

Sitz: Wien | FN: 651448m Handelsgericht Wien | UID-Nr.: ATU82051529



respACT – 12.12.25

# Die Psychologie von Widerständen und Ausreden bei Nachhaltigkeit



Thomas Brudermann, Universität Graz

Illustrationen: Annechien Hoeber



*We work for*  
**tomorrow**

Ein leidenschaftlicher Raucher,  
der immer wieder von den Gefahren des Rauchens  
für seine Gesundheit liest,  
hört in den meisten Fällen auf ...  
... zu lesen.

Winston Churchill

Eine fossil geprägte Gesellschaft,  
der immer wieder von den Gefahren des  
Klimawandels hört, ...

“

”



# 2006 – 2023



2006



2015



2018/19



2023

2024: „Damit konnte niemand rechnen.“



# 2024: „Ob die Prognosen stimmen ...“





# 2024:



Hans Ignorans


# 2025:



LANDESV ERWALTUNGSGERICHT

## Beschwerden gegen Gasbohrung abgewiesen

Das Landesverwaltungsgericht (LVwG) Oberösterreich wies die Beschwerden gegen die naturschutzrechtliche Ausnahmegewilligung für die umstrittene

 Der Standard

## Klimagesetz: 2040-Ziel fehlt, "Strafzahlungen" werden vorbereitet

Verfehlt die Republik das von der EU vorgegebene Klimaziel, muss sie im äußersten Fall sogenannte Strafzahlungen leisten – also Klimaschutz-...



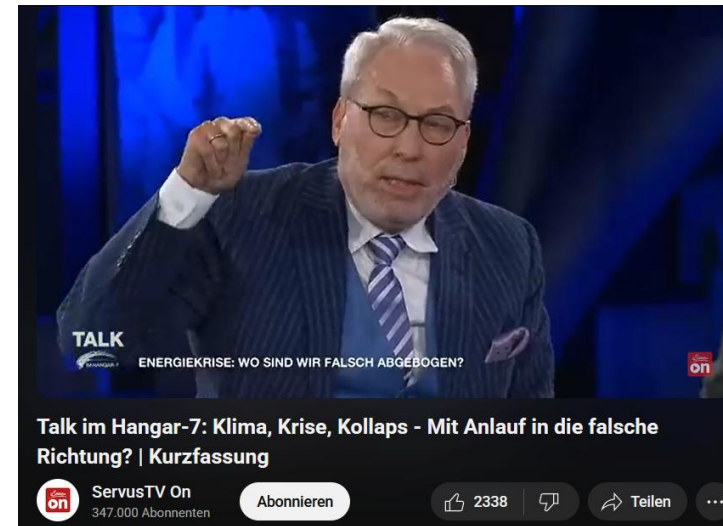
„VEGGIE-WURST“

## EU-Parlament für Namensverbot

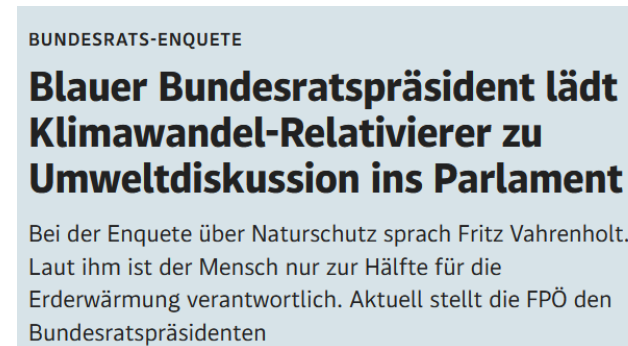
# Fossile Desinformation (seit mindestens 1982)



**2012: Massive Fehlprognose**



**2023, 24, 25: Experte bei Servus TV**



**2025: Bei der Bundesrats-Enquete  
zu Energie- und Umweltfragen**





Hans Wurst  
(„Wurschti“)



*Vom Öko-Hans ...*



*... zum Resignations-Hans*



Also: Ein positiver Zugang?



[www.archaeologie-online.de/  
uploads/pics/oetzi\\_kleidung.jpg](http://www.archaeologie-online.de/uploads/pics/oetzi_kleidung.jpg)



[www.arminrahn.com/Kuenstler/DJ\\_Oetzi/  
DJ\\_Oetzi\\_Foto\\_2\\_zoom.jpg](http://www.arminrahn.com/Kuenstler/DJ_Oetzi/DJ_Oetzi_Foto_2_zoom.jpg)



WUT



EKEL



ANGST



TRAUER





# „Negative“ und „positive“ Emotionen

## „Negative“ Emotionen

- In unsicheren, bedrohlichen Situationen
- Fokussieren / verengen die Perspektive
- Verkürzen die zeitliche Perspektive
- Reaktion auf Bedrohung durch Klimawandel
- Abstumpfung

## „Positive“ Emotionen

- In sicheren, kontrollierbaren Situationen (Fredrickson et al., 2008)
- Erweitern die Perspektive
- Erweitern den Zeithorizont
- Vorstufe zu Klimaengagement und Konsequenz von Klimaengagement (Zelenski et al., 2021; Schneider et al. 2021)

# Positive Emotionen sind wichtig für das Engagement, haben aber Nebenwirkungen

- Überoptimismus & Gefühl der Sicherheit kann sich (vorschnell) einstellen
- Dringlichkeit kann aus den Augen verloren gehen
- Der Grat zwischen Aktivierung durch positiven Emotionen und Bewusstsein für die Dringlichkeit (negative Emotionen) ist schmal.

# Außerdem: „Inkompatible“ Emotionen





Mit negativen Umständen  
konstruktiv umgehen



# Humor als Brücke – und Bewältigungsstrategie



Säulen der Selbstfürsorge stärken.

[www.psy4f.org/beratung](http://www.psy4f.org/beratung)

Resilienz: Aus 10% Positivem genug Kraft schöpfen,  
um mit den 90% Mist umgehen zu können.

Kollektive Aufgaben auch als solche begreifen.





Gute Nachrichten nicht ignorieren.

# Drei (tendenziell) gute Nachrichten

## **1. Das Thema Klima ist nicht „tot“**

- **Offenheit von unerwarteter Seite – aber auch Ratlosigkeit**
- **Initiativen nicht immer sichtbar – Versicherungen, Unternehmen, Zivilgesellschaft...**

# Klimaneutralität wird mehrheitlich unterstützt.

- **81%** der Bürger:innen in der EU geben an, das 2050-Klimaneutralitätsziel zu unterstützen (Feber/März 2025)
  - 79% in Ö
- Die Unterstützung ist seit 2019 kontinuierlich gesunken
  - 8 Prozentpunnkte in Ö
  - 11 Prozentpunkte in EU
- Die Unterstützung bezieht sich auf eine abstrakte Frage



# Drei (tendenziell) gute Nachrichten

1. Das Thema Klima ist nicht „tot“
  - Offenheit von unerwarteter Seite – aber auch Ratlosigkeit
  - Initiativen nicht immer sichtbar (Versicherungen, Unternehmen, Zivilgesellschaft...)
2. **Klimasorgen (und damit einhergehend Handlungsbereitschaft) sind nicht verschwunden**
  - **Es ist aber oft die soziale Norm, nicht darüber zu sprechen**
  - **Andere Themen sind wichtiger – lassen sich aber mit Klima- und Umweltthemen verbinden**

# Drei (tendenziell) gute Nachrichten

1. Das Thema Klima ist nicht „tot“
  - Offenheit von unerwarteter Seite – aber auch Ratlosigkeit
  - Initiativen nicht immer sichtbar – Versicherungen, Unternehmen, Zivilgesellschaft...
2. Klimasorgen (und damit einhergehend Handlungsbereitschaft) sind nicht verschwunden
  - Es ist aber oft die soziale Norm, nicht darüber zu sprechen
  - Andere Themen sind wichtiger – lassen sich aber mit Klima- und Umweltthemen verbinden
3. **Menschen sind zu langfristigem, kollektiv orientierten Denken fähig**

*Wer etwas will, sucht Wege.*

*Wer etwas nicht will, sucht Ausreden.*



*Öko-Hanna -- CC-BY-ND A. Hoeben -- klimapsychologie.com*



Thomas Brudermann

Assoz.-Prof., Universität Graz  
*Institut für Umweltsystemwissenschaften*

[Thomas.Brudermann@uni-graz.at](mailto:Thomas.Brudermann@uni-graz.at)  
[www.klimapsychologie.com](http://www.klimapsychologie.com)  
[www.linkedin.com/in/thomasbrudermann](https://www.linkedin.com/in/thomasbrudermann)  
[bsky.app/profile/tbrudermann.bsky.social](https://bsky.app/profile/tbrudermann.bsky.social)

Cartoons & Illustrationen: Annechien Hoebe

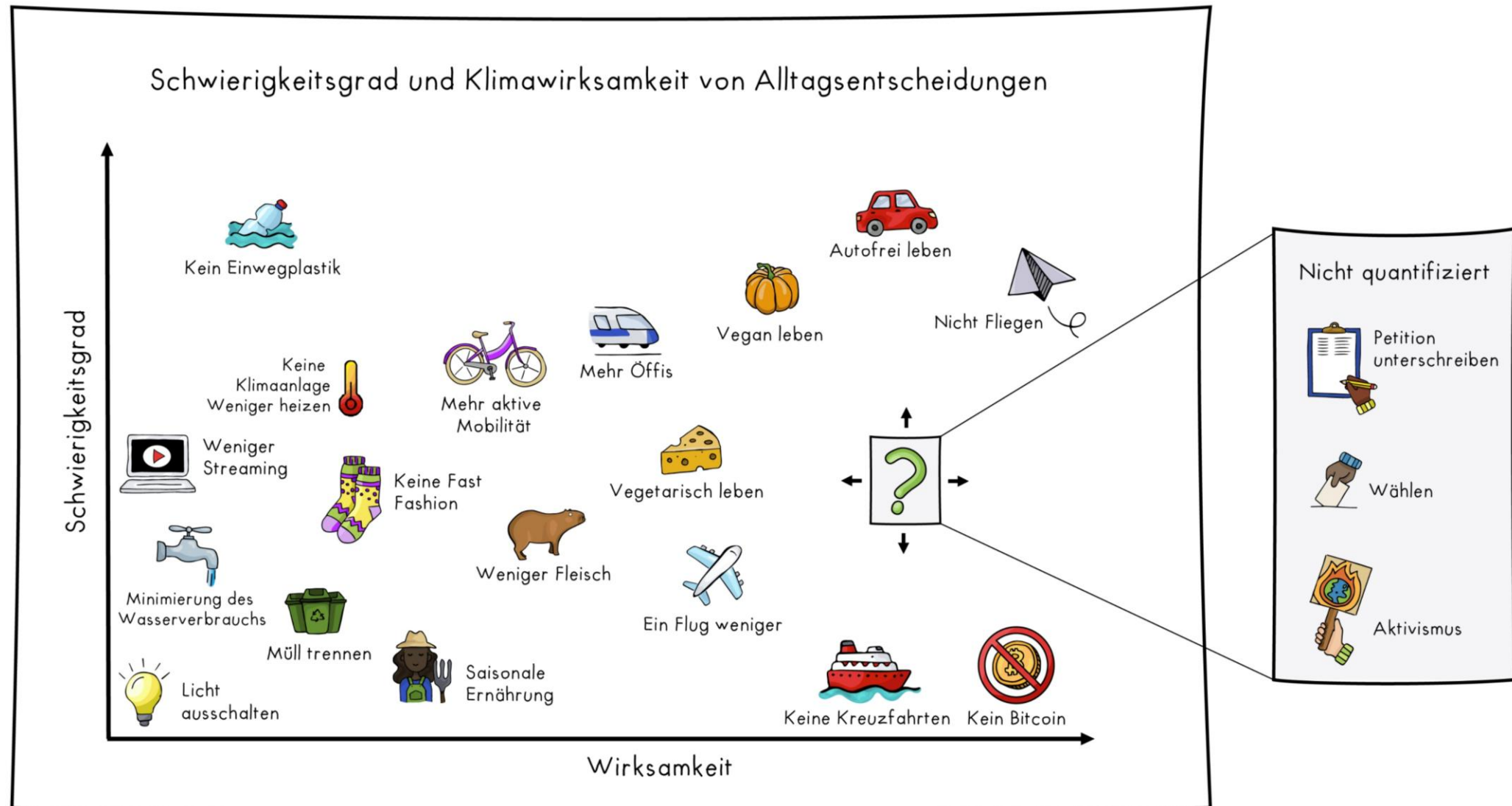


Was steckt hinter unseren Klimaausreden | Dr. Thomas Brudermann | TEDx...  
youtube.com



# Anhang – Illustrationen

Frei verwendbar gemäß CC-Lizenz



Schwierigkeitsgrad und Klimawirksamkeit von Alltagsentscheidungen – T Brudermann & A Hoebe – Die Kunst der Ausrede (Oekom Verlag) – CC-BY-ND.

Hinweis: Schwierigkeitsgrade sind subjektiv und kontextabhängig. Die Wirksamkeit wurde grob dargestellt.



# Moralisches Lizenzieren

"Fliegen ist OK, ich spare ja schon Energie,  
recycle meinen Müll, usw. ..."



Recyclen



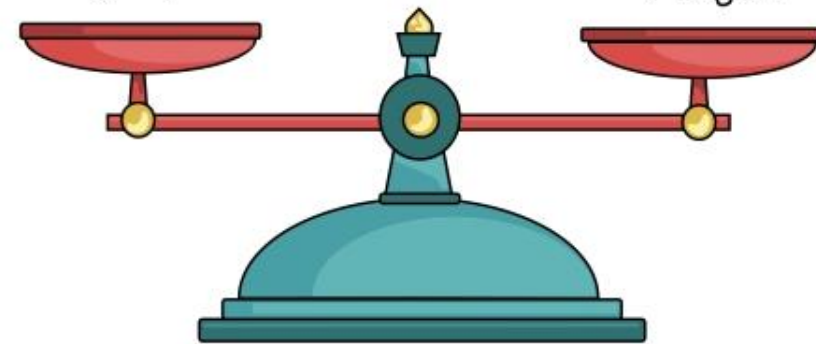
Weniger Plastik



Energiesparen

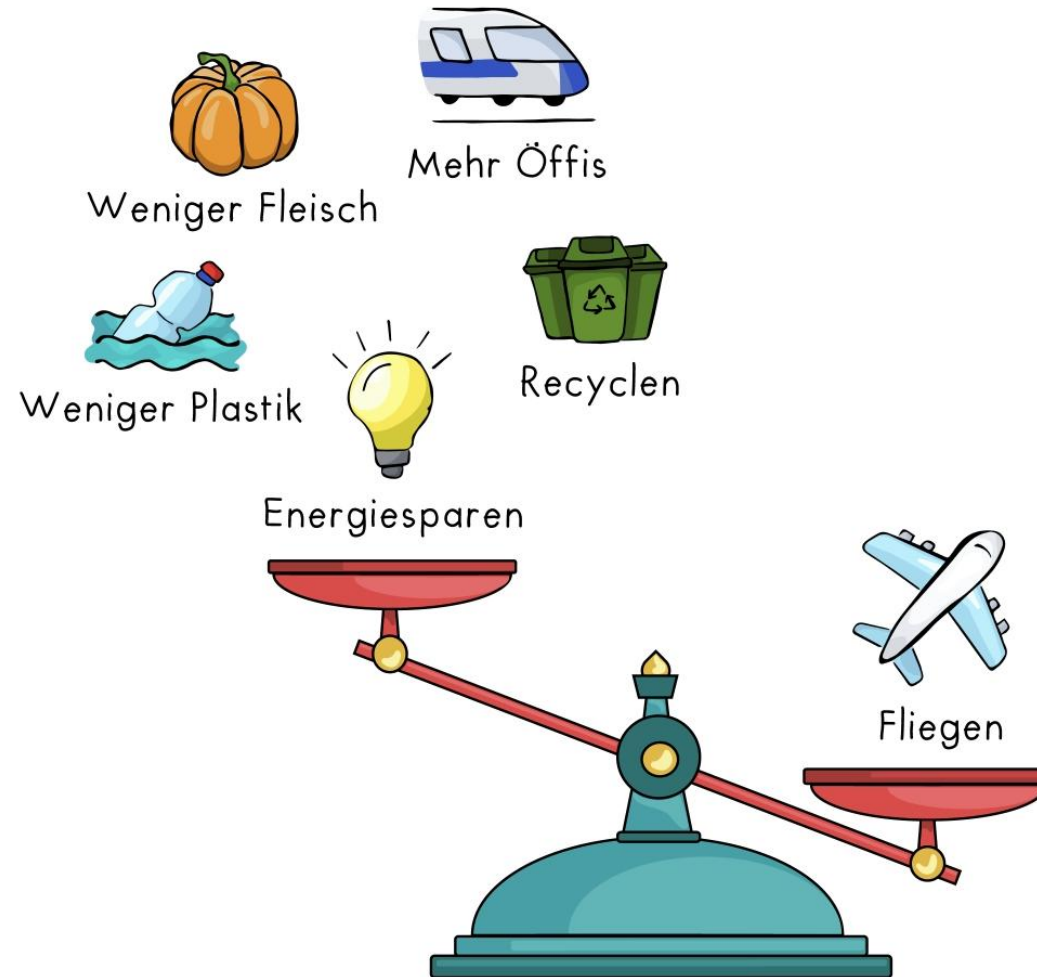


Fliegen



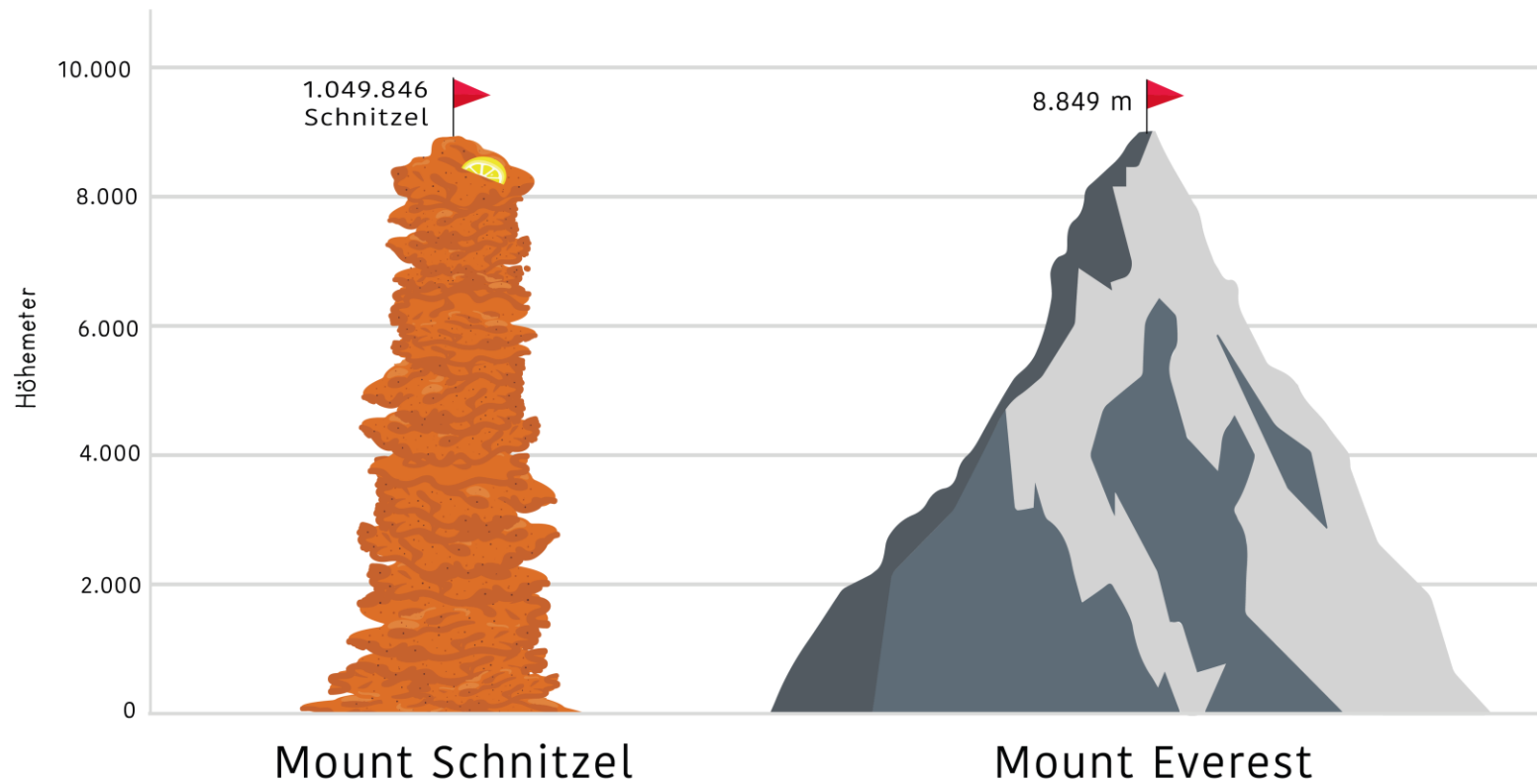
# Realität

Kleine Taten können klimaschädlichen Entscheidungen nicht aufwiegen.



Moralisches Lizenzieren klimaschädlicher Entscheidungen vs. Realität - A Hoeben & T Brudermann - klimapsychologie.com - CC-BY-ND.

Wie viele Schnitzel muss man panieren, um aus Frittieröl  
genug Treibstoff für einen Transatlantikflug zu erzeugen?

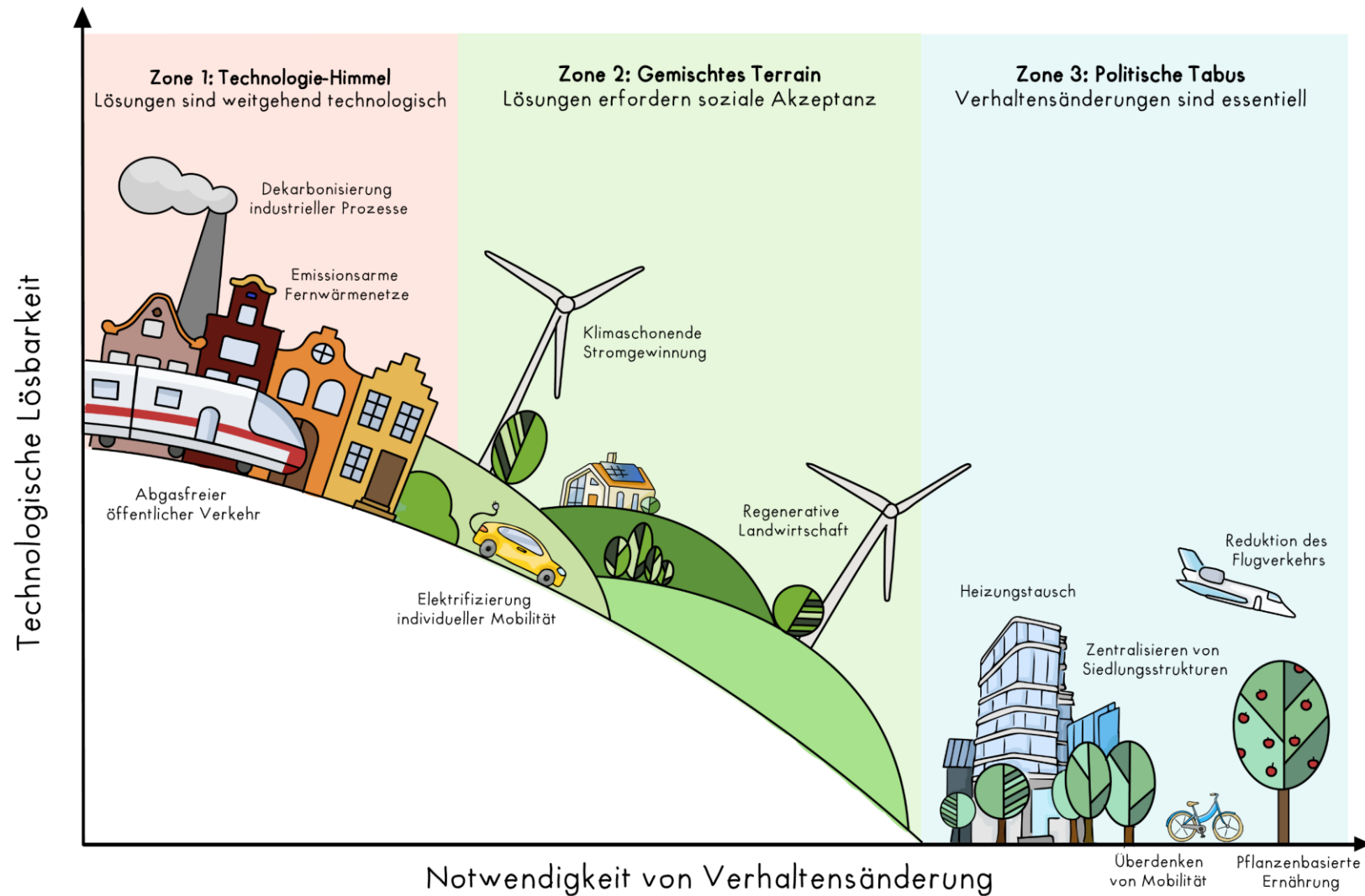


*Schnitzelbedarf für "nachhaltige" Flugtreibstoffe -- CC-BY-ND T Brudermann & A Hoeben klimapsychologie.com*

*Annahmen: Strecke Wien - New York - Wien, Standard Linienflugzeug, Konversionsfaktor UCO-SAF 1.5; basierend auf Frittierölverbrauch in Grazer Schnitzelbuden.*



# Die drei Zonen des Klimaschutzes



# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Besuchen Sie uns gerne auf einer unserer Veranstaltungen oder bleiben Sie via Newsletter auf dem Laufenden.

Alle Infos finden Sie auf [www.respect.at](http://www.respect.at).

Wir freuen uns auf Sie!

Kontakt

Natascha Rohe

[n.rohe@respect.at](mailto:n.rohe@respect.at)

Rosa Unterweger

[r.underweger@respect.at](mailto:r.underweger@respect.at)

